

MOZ.de

Veranstaltung

Charity-Bingo bringt Spiel, Spaß und eine Spende

Silvia Passow / / 25.02.2019, 17:15 Uhr

Falkensee **Die sprichwörtliche Stecknadel kann man fallen hören, so ruhig ist es zunächst im Musikraum der Grundschule A. Diesterweg. Dabei ist der Raum voll besetzt, Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Nachbarn, Freunde, ganze Familienverbände sitzen hier. Die Köpfe geneigt, die Augen auf die rosa Scheine vor ihnen auf den Tischen gerichtet, die Ohren beinahe sichtbar gespitzt. Kaum hat die Trommel, die die kleinen mit Nummern versehenen Kugeln beinhaltet, gehalten und eine der Kugeln ausgespuckt, wird die Spannung greifbar. Eine kindliche Stimme verkündet die darauf stehende Nummer, Anspannung, nein, noch ruft keiner „Bingo!“**

Die Lehrerinnen der Klasse 2d, Katja Anlauf und Cornelia Klammt, hatten am 23. Februar zusammen mit ihrem Schüler/innen zum Charity-Bingo geladen. Auf der britischen Insel hat die Kombination aus Spiel und mit dem Erlös eine gemeinnützige Organisation unterstützen Tradition. Und so sitzen nun jung und alt an den Schultischen und warten auf die richtigen Zahlen. Mit jeder gezogenen Zahl machen die Teilnehmer sich dann doch Luft. Hier ein scharfes Einatmen, dort ein ungläubiges „Uhhh“. Und dann irgendwann: „Bingo!!!“ Alle spenden dem Sieger oder der Siegerin Applaus, dann weiter. Auch im benachbarten Sachkundeunterricht wird gezockt, im Musikraum fallen offenbar die besseren Zahlen, hier schallt es nicht nur öfter, in einer Runde sogar dreimal gleichzeitig: „Bingo“.

Fleißige Eltern hatten für ein abwechslungsreiches Buffet gesorgt. Neben vielen Sachspenden stifteten Unternehmen aus Berlin und dem Havelland attraktive Preise. Das Restaurant „Casa Toro Negro“ aus Dallgow, „Paint your Style“ aus Falkensee, Alnatura aus Dallgow, die Pegasus-Apotheke aus Falkensee, „Centrovital“ aus Berlin-Spandau, „Thalia“ aus dem Havelpark Dallgow, die „Olympia-Apotheke“ in Dallgow, „Raymons-Restaurant“ aus Berlin-Spandau, „Selgros“ aus Falkensee, „Karls Erlebnisdorf“ aus Wustermark/Elstal und das Reisebüro „Flugbörse“ aus dem Havelpark Dallgow, sie alle hatten schöne Sachpreise und Wertgutscheine zur Verfügung gestellt.

Neben dem Bingo können auch beim „Glücksrad“ tolle Preise gewonnen werden. Der Erlös geht an den „Traglinge e.V.“ Der Verein kümmert sich um Familien mit schwer erkrankten Kindern in Berlin und weiten Teilen Brandenburgs. Neben den durch die Kassen finanzierten Leistungen bietet der Verein auch ein Programm zur Geschwisterbetreuung an. Denn gerade die Geschwisterkinder von schwer erkrankten Kindern müssen oft nicht nur zurückstecken, sie übernehmen auch Verantwortung und erfüllen Aufgaben, denen sie selbst nicht unbedingt gewachsen sind. Diesen Geschwisterkindern ein besonderes Erlebnis, einen schönen Tag, bei dem es nur um sie geht, zu ermöglichen, dafür benötigt der Verein die Unterstützung aus Spendenmitteln. Am Samstag wurden beim Charity-Bingo in der Diesterweg-Grundschule 378,50 Euro eingenommen und als Spende an die Traglingeweitergereicht.

Schlagwörter

Zocken

Katja Anlauf

Einatmen

A . Diesterweg

Musikraum